X-Uni Mehrfachquellen Audio-System 90

RECYCLING IN LÄNDERN DER EUROPÄISCHEN UNION

Entsorgung des Altgeräts

German



Das auf dem Produkt oder auf der Verpackung angebrachte Symbol bedeutet, dass Ihre elektrischen und elektronischen Geräte und Batterien nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden sollen. Es existieren separate Recycling-Sammelsysteme in der EU. Für mehr Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden oder an den Fachhändier, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

WARNUNG

WARNUNG:

Um die Gefahr eines Brandes oder eines Stromschlags zu mindern, halten Sie das Gerät von Nässe und Feuchtigkeit fern.

VORSICHT:

Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden, sollte die Abdeckung (und die Rückwand) nicht entfernt werden. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal.

DAS BLITZSYMBOL in einem gleichschenkligen Dreieck warnt vor nicht isolierten Komponenten mit gefährlicher Stromspannung, die zu ernsthaften Personenschäden führen kann.

Das Ausrufungszeichen in einem gleichschenkligen Dreieck kennzeichnet wichtige Hinweise für die Nutzung und Wartung Ihres Gerätes.

Bei der Beförderung des Gerätes mit Transportwagen ist mit Vorsicht vorzugehen. Vor jeder Art von Transport muss das Produkt ordnungsgemäß verpackt werden, um Beschädigungen zu vermeiden.

* UM DIE GEFAHR EINES STROMSCHLAGS ZU VERMEIDEN, VERWENDEN SIE DIESEN STECKER NUR IN KOMBINATION MIT VERLÄNGERUNGSKABELN, KUPPLUNGEN UND STECKDOSEN, IN DIE DIE STECKERKONTAKTE VOLLSTÄNDIG EINGEFÜHRT WERDEN KÖNNEN, SO DASS KEINE SPANNUNGSFÜHRENDEN TEILE FREILIEGEN.

WICHTIG



CAUTION: TO REDUCE THE RISK OF ELECTRIC SHOCK. DO NOT REMOVE COVER (OR BACK). NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE. REFER SERVICING TO QUALIFIED SERVICE PERSONNEL. ^{*} UM DIE GEFAHR EINES STROMSCHLAGS ZU VERMEIDEN, VERWENDEN SIE DIESEN STECKER NUR IN KOMBINATION MIT VERLÄNGERUNGSKABELN, KUPPLUNGEN UND STECKDOSEN, IN DIE DIE STECKERKONTAKTE VOLLSTÄNDIG EINGEFÜHRT WERDEN KÖNNEN, SO DASS KEINE SPANNUNGSFÜHRENDEN TEILE FREILIEGEN.



SICHERHEITSANWEISUNGEN

HINWEISE LESEN

Alle Sicherheits- und Bedienungshinweise müssen gelesen werden, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

HINWEISE AUFBEWAHREN

Die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung müssen zur späteren Verwendung aufbewahrt werden.

WARNUNGEN BEACHTEN

Alle Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung müssen beachtet werden.

ANWEISUNGEN BEFOLGEN

Alle Anweisungen zur Bedienung und Verwendung müssen befolgt werden.

WASSER UND FEUCHTIGKEIT

Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser, z.B. in der Nähe von Badewannen, Wasch-becken, Spülbecken, Waschwannen, in feuchten Kellern oder an Swimmingpools, verwendet werden. Achten Sie bitte darauf, dass keine Gefäße, die Flüssigkeiten enthalten wie z.B. Vasen, auf dem Gerät abgestellt werden.

BELÜFTUNG

Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass eine ordnungsgemäße Belüftung gewährleistet ist. Beispielsweise darf das Gerät nicht auf einem Sofa, Teppich oder einer ähnlichen Oberfläche aufgestellt werden, die die Kühlkörper oder Lüftungsöffnungen versperren könnten, und es darf nicht in eine umschlossene Umgebung, etwa in ein Bücherregal oder einen Schrank, eingebaut werden, die den Luftstrom durch die Belüftungsöffnungen behindert.

STANDSICHERHEIT

Verwenden Sie bitte ausschließlich Möbel und andere Geräte zum Anbringen und Draufstellen der Produkte, die beim Hersteller erhältlich sind oder von Ihm empfohlen werden. Beachten Sie bitte, dass fahrbare Tischgeräte oder Regale, auf denen die Produkte platziert werden, sehr vorsichtig zu bewegen sind, um Schäden oder Verletzungen durch ein Umkippen zu vermeiden.

WARNUNG

Dieses Produkt muss auf einer festen, ebenen. Oberfläche aufgestellt werden. Legen Sie das Gerät nicht auf die Seite, da auf die einzelnen Seiten eine starke Belastung ausgeübt wird. Hierdurch kann das Gehäuse beschädigt werden. Beachten Sie bitte die Abbildung.

WÄRME

Das Gerät ist von Wärmequellen, wie Heiz-körpern, Heißluftschächten, Öfen und anderen Wärme erzeugenden Geräten (einschließlich Verstärkern) entfernt aufzustellen. Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

STROMQUELLEN

Das Gerät darf nur an Stromnetzen angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung beschrieben oder auf dem Gerät angegeben sind.

ERDUNG UND POLUNG

Es ist dafür zu sorgen, dass die Mittel zur ordnungsgemäßen Erdung und Polung des Geräts nicht beeinträchtigt werden.

SCHUTZ DER KABEL

Alle Anschlusskabel müssen so verlegt werden, dass sie nicht betreten oder gequetscht werden oder auch zu Stolperfallen werden. Auf das Netzkabel ist besonders an Steckern, Mehrfachsteckdosen und an der Anschlusstelle des Gerätes zu achten.

REINIGUNG

Das Gerät sollte nur entsprechend der Empfehlung des Herstellers gereinigt werden.

ÜBERLANDLEITUNGEN

Eine etwaige Außenantenne darf keinesfalls in der Nähe von Überlandleitungen installiert werden.

AUßERBETRIEBNAHME

Der Netzstecker sollte bei Gewitter, oder wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird, aus der Steckdose entfernt werden.

EINDRINGENDE GEGENSTÄNDE UND FLÜSSIGKEITEN

Achten Sie darauf, dass in die Öffnungen des Gehäuses keine Gegenstände fallen und keine Flüssigkeiten laufen.

VERPACKUNG

Bitte heben Sie die Verpackung für einen eventuell späteren Transport auf, und halten Sie die Polybeutel von Kindern fern, da hier bei unsachgemäßem Umgang ein Erstickungsrisiko besteht.

REPARATURBEDÜRFTIGE BESCHÄDIGUNGEN

Das Gerät muss von qualifiziertem Fachpersonal gewartet werden, wenn einer der folgenden Punkte zutrifft:

- Das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- In das Gerät Fremdkörper oder Flüssigkeiten eingedrungen sind.
- · Das Gerät der Nässe ausgesetzt wurde.
- Das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert oder Auffälligkeiten hinsichtlich der Leistung aufweist.
- · Das Gerät einem Sturzschaden unterlag, oder das Gehäuse beschädigt ist.

WARTUNG

Eine Wartung des Geräts durch den Benutzer darf nur in dem in der Bedienungsanleitung beschriebenen Umfang erfolgen. Alle weiteren Wartungsarbeiten müssen von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

STEUERELEMENTE AN DER VORDERSEITE



1 STANDBY-/ EIN/AUS-TASTE

Drücken Sie zum Einschalten des Geräts diese Taste, daraufhin wird es mit Strom versorgt und ist betriebsfähig; die STANDBY-Anzeige wird daraufhin weiß. (Der Hauptnetzschalter befindet sich auf der Rückseite und muss eingeschaltet sein, damit die STANDBY-Funktion genutzt werden kann.) Im STANDBY OFF-Modus wird die Stromzufuhr unterbrochen und das Gerät ist bis auf den Mikrocontroller nicht länger vollständig in Betrieb. Das Licht der Standby-Anzeige wird rot.

2 CD-FACH

Ein CD-Fach in der Mitte des X-CD3 nimmt die CD auf und zieht sie in das Transportsystem. Legen Sie die CD mit der Beschriftungsseite nach oben und richtig zentriert ein. Nachdem die CD eingelegt ist, zeigt das Display Titel oder Zeit an. (Display-Taste der IR-Fernbedienung). Zum Auswerfen der CD drücken Sie Taste (8).

③ MULTIFUNKTIONSTASTE: PLAY/PAUSE (WIEDERGABE/PAUSE)

Wenn Sie die Taste während der CD-Wiedergabe drücken, wird der Titel angehalten, bei erneutem Drücken wird er fortgesetzt.

WEITER/NÄCHSTES STÜCK

Durch Drücken dieser Taste wechseln Sie zum nächsten Titel. Sie können sie auch mehrfach betätigen, um zu späteren Titeln zu gehen.

5 ZURÜCK/VORHERIGES STÜCK

Durch Drücken dieser Taste wechseln Sie zum vorherigen Titel. Sie können sie auch mehrfach betätigen, um zu früheren Titeln zu gehen.

6 STOPP

Stoppen der Wiedergabe der CD

⑦ MITTLERES DISPLAY

Dieses Display zeigt CD-Funktionen (Titel, Zeit, usw.) sowie grundlegende Informationen der X-Uni an.

8 EJECT-TASTE

Drücken Sie diese Taste, um die CD auszuwerfen.

9 FARBIGER TOUCHSCREEN

Ihr erster Kontakt mit der X-Uni-Schnittstelle ist der farbige Home-Bildschirm. Wir denken, dass die verschiedenen Modi im Prinzip selbsterklärend und einfach zu bedienen sind, aber wir beschreiben die Funktionalität der einzelnen Symbole.

WICHTIG



Einstellung des Ausgangspegels

VORSICHT

Ausgangspegel. Dies ist kein Lautstärkeausgang, der mit einem Leistungsverstärker verwendet wird, sondern ein Pegelregler, um den gleichen Ausgangspegel wie an anderen Quellen zu erhalten, die an Ihrem Verstärker verwendet werden. Normalerweise sollte der Pegel auf Maximum stehen.

STARTBILDSCHIRM



HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Advance Paris macht keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf den Inhalt dieser Veröffentlichung und lehnt ausdrücklich jegliche stillschweigende Gewährleistung der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Ferner behält sich Advance Paris das Recht vor, Änderungen an dieser Publikation ohne Benachrichtigung einer Person oder Organisation vorzunehmen.

ANSCHLÜSSE AN DER RÜCKSEITE



SICHERUNGSHALTER / SPANNUNGSWÄHLER

Ihr X-Uni kann mit 115V oder 230V betrieben werden. Die Einstellung dieser Spannung erfolgt automatisch.

NETZSCHALTER

Um Ihr Gerät einzuschalten, verwenden Sie den Power ON/OFF-Schalter (Netzschalter). Wenn Sie das Gerät voraussichtlich für längere Zeit nicht benutzen, empfiehlt es sich, den Netzschalter auf OFF (AUS) zu stellen. Bei Gewitter sollten Sie das Netzkabel und das LAN-Kabel herausziehen.

9 FM-ANTENNE

Schließen Sie die FM-Antenne am Anschluss "FM Antenna" an. Die FM-Antenne kann eine Außenantenne auf dem Dach sein, eine Zimmerantenne oder eine Antenne eines Kabelanschlusses. Beachten Sie, wenn die Antenne oder der Anschluss ein 300 Ohm Zwillingskabel verwendet, benötigen Sie für die Verbindung einen Adapter für 300 Ohm zu 75 Ohm.

3 WIFI-ANTENNE

Wir liefern mit Ihrem X-Uni eine WiFi-Antenne, die Sie am Antennenanschluss 7B anschließen können. Um diese Antenne richtig anzubringen, drehen Sie die Schraube am Anschluss. Die Antenne muss vertikal angebracht werden, um das beste WiFi-Signal zu empfangen. Die Qualität einer Funkverbindung kann schwanken.

4 ANTENNE FÜR BLUETOOTH Empfang

Um eine perfekte Qualität zwischen dem Bluetooth-Empfänger Ihres X-Uni und Ihren unterschiedlichen kompatiblen, drahtlosen Geräten (Smartphones, Tablets, PC, MAC, usw.) zu erhalten. verbinden Sie die Antenne mit diesem Anschluss.

IDIGITALE AUSGÄNGE (OPTISCH ODER KOAXIAL)

Wenn Sie einen externen DAC (Digital Audio Converter) oder einen Verstärker mit integriertem DAC verwenden möchten, schließen Sie den koaxialen Digitalausgang oder den optischen Koaxialausgang Ihres X-Uni an den koaxialen oder optischen Digitaleingang des DAC (Digital Audio Converter) oder Verstärkers an.

STEREO-AUSGÄNGE

Ihr X-Uni verwendet Stereo-Ausgänge (RCA-Typ), R für den rechten Kanal (rot) und L für den linken Kanal (weiß). Schließen Sie sie an die Eingänge links und rechts an Ihrem integrierten Verstärker oder Vorverstärker an.

10 KOAXIALER DIGITALER EINGANG UND OPTISCHER EINGANG

Ihr X-Uni verfügt über einen integrierten Digital-Audio-Konverter (DAC) mit einem Koaxialeingang und einem optischen Eingang. Diese können Sie mit dem Digitalausgang Ihres CD-Players, MD-Players usw. verbinden und den hochwertigen DAC Ihres X-Uni nutzen.

ANALOGEINGÄNGE 1 UND 2

Diese Eingänge dienen zum Anschließen von Stereoquellen. Diese Eingänge eignen sich für alle Standard-Tonquellengeräte wie Tuner, CD-Player, DVD-Player, MP3-Player usw. Hinweis: Diese Eingänge sind nur für analoge Audiosignale vorgesehen. Sie dürfen nicht mit dem digitalen Ausgang eines CD-Players oder eines sonstigen Geräts verbunden werden.

🕑 USB

Ð

Abspielen von MP3-Titeln von einem USB-Stick

ANSCHLUSS AN EIN HEIM-NETZWERK (LAN)

Sie benötigen eine Breitband-Internetverbindung, Modem oder DSL-Box. Ihr Router muss DHCP unterstützen. Das Netzwerk sollte 100 Mbps leisten können. Verbinden Sie diese Buchse mit dem Router für einen kabelgebundenen Datenfluss.

Rechts- und Vorsichtshinweise

Dieses Produkt enthält Software. Sie haben das nicht ausschließliche, nicht übertragbare Recht, die Software nur in Form von Objektcode verwenden und ausschließlich dazu, um dieses Produkt zu betreiben. Eigentümer der Rechte an geistigem Eigentum der Software in diesem Produkt bleibt die Partei, die sie zur Verfügung gestellt hat (oder der jeweilige Lizenzgeber), und alle ihre entsprechenden Rechte sind vorbehalten. Es ist Ihnen strengstens verboten, den Quellcode der Software in diesem Produkt zu verändern, zu übersetzen, Reverse Engineering oder eine Dekompilierung oder ein Disassembly an ihm vorzunehmen, oder mit anderen Mitteln zu versuchen, die Funktionalität der Software in diesem Produkt zu entdecken oder zu replizieren, außer in dem Umfang, in dem diese Einschränkung nach geltendem Recht ausdrücklich verboten ist. Außer wenn dies in dem Gebiet, in dem Sie diesen Artikel gekauft haben, nicht zulässig ist, geben wir keine Gewährleistungen in Bezug auf den Betrieb oder die Leistung der Software, und weder wir noch unsere Lieferanten oder Lizenzgeber haften für indirekte, spezielle, Neben- und Folgeschäden wie z.B. entgangener Gewinn, die sich aus der Nutzung der Software in diesem Produkt ergeben.

X-Uni Universalquelle

Mehrfachquellen Audio-System



Handbuch

Dieses Dokument erläutert die Nutzung des X-Uni durch den Endnutzer.

(Andere Sprachen sind eventuell verfügbar auf: www.advance-acoustic.com)

Inhalt

1	Einf	ührung	
	1.1	für Endanwender	1
	1.2	Packungsinhalt	2
	1.3	Externe Ressourcen	2
	1.4	Konventionen in diesem Handbuch	2
2	Bed	lienelemente. Anschlüsse und Display	
	2.1	Hauptbedienelemente	
	2.2	Fernsteuerung	5
	2.3	Bildschirme	6
3	Erst	te Schritte/Einrichtung	
	3.1	Einrichtungsassistent	8
	3.2	Andere Einstellungen	
	3.3	Anmeldung am Internet-Radio-Portal	
	3.4	Einrichten eines Musikservers.	
	3.5	Freigeben von Medien mit Windows Media Player	15
4	Inte	rnet-Radio-Modus	
•	4.1	Zuletzt gehört	16
	4.2	Eavoriten	17
	4.3	Durchsuchen	
	44	Suche	
	4.5	Meine hinzugefügten Sender	
	4.6	Informationen zur aktuellen Wiedergabe	19
5	Mue	sic Playor Modus (Notzwork und USP)	20
5	5 1	Freigegebene Medien (vom UPpP Medienserver)	
	5.1		21 ເດ
	5.2	Wiederbelen/Shuffle	22 22
	5.5	Informationon zur aktuellen Wiedergabe	
	5.4 5.5	Meine Playlist	23
6		-Radio Modus	24
U	6 1	Nach Sendern scannen	24 24
	6.2	Sender wählen	24 24
	6.2	Informationon zur aktuellen Wiedergabe	24 25
	0.5 6.4		25
	6.5	Einstellungen	25
7	FM-	Radio-Modus	27
•	7 1	Sender wählen	
	7 2	Informationen zur aktuellen Wiedergabe	27 27
	73	Diashows	27 29
	7.4	Einstellungen	28
8	Αιιχ	iliary 1. Auxiliary 2. Digitale koaxiale und digitale optische Eingänge	
•			
9	Wire	eless-BT / Bluetooth APTX-kompatibler Eingang	

10	CD-Pla	ıyer		
11	Einste	llungen		
	11.1.1	Uhrzeitein	nstellungen	
	11.1.2	Equalizer-	-Einstellungen	
	11.1.3	Interneteir	nstellungen	
	11.1.4	Sonstige I	Einstellungen	
		11.1.4.1	Sprache	
		11.1.4.2	Schlummer	
		11.1.4.3	Hintergrundbeleuchtung	
		11.1.4.4	Softwareupdate	
		11.1.4.5	Nach Aktualisierungen suchen	
		11.1.4.6	Hintergrundbeleuchtung der Anzeige	
		11.1.4.7	Version der Software	
		11.1.4.8	Werkseinstellung	

1 Einführung

1.1 ... für Endanwender

Dieses Handbuch beschreibt die Verwendung des Advance Acoustic X-Uni Internet-Radios, einem fortschrittlichen, aber einfach zu bedienendem Audiosystem mit WLAN-Verbindung, das über folgende Betriebsarten verfügt:

- o Internet-Radio mit Zugriff auf über 20.000 Sender, "Listen Again"-Sendungen und Podcasts
- Music-Player ermöglicht eine einfache Navigation und Wiedergabe einer per USB oder im Netzwerk gespeicherten Bibliothek von Musikdateien wie AAC+, Real, MP3 und WMA
- DAB/DAB+ Digitalradio mit einer großen Auswahl von kostenlosen Kanälen und hochwertigem digitalen Sound
- FM mit RDS (Radio Data System)
- O Digitaler optischer Eingang für externe Musikquellen mit optischem Ausgang
- Digitaler koaxialer (RCA) Eingang für externe Musikquellen mit digitalem Koaxial-Ausgang
- Aux 1 in für externe Musikquellen
- Aux 2 in für externe Musikquellen
- CD-Player zur Wiedergabe von CDs
- O Wireless APTX Bluetooth für Smartphones, Tablet-PC mit integriertem Bluetooth

X-Uni bietet zudem folgende Funktionen:

- großes 3,5-Zoll-Display zur einfachen Steuerung und f
 ür deutliche Informationen und Statusanzeigen
- Fernbedienung
- O Uhr mit Option zur automatischen Aktualisierung
- O **Scrobbling** für Modi des UPnP Music-Players
- O Mehrere Netzwerkprofile zur einfachen Einrichtung und Mobilität
- O Mehrere Sprachen

1.2 Packungsinhalt

Der Packungsinhalt des X-Uni enthält folgende Elemente:

- o X-Uni Mehrfachquellen-Player
- Fernbedienung
- o Antennen
- Dieses Handbuch

Prüfen Sie, ob alle Teile vorhanden sind, und wenden Sie sich an Advance Acoustic, falls Teile fehlen oder beschädigt sind.

1.3 Externe Ressourcen

Für den Betrieb des X-Uni werden folgende externe Ressourcen benötigt:

- Energiequelle (115-230 V Netzspannung)
- ein drahtgebundenes (Ethernet) oder drahtloses (WLAN)-Netzwerk (über einen Router zur Verfügung gestellt) mit den entsprechenden Berechtigungen und Passwörtern, falls erforderlich (für die Modi Internet-Radio und Netzwerk-Music-Player)
- o Breitband-Internet-Zugang (für Internet-Radio und Internet Software-Update)
- eine Musik-Bibliothek, die im Netzwerk oder auf einem USB-Massenspeichergerät gespeichert ist (für den Modus *Music-Player*)
- o eine externe Audioquelle (für Aux1, Aux2, optischer Eingang und koaxialer Eingang)

1.4 Begriffe in diesem Handbuch

- Taste (drücken) Symbol-Taste, die auf dem Touchscreen angezeigt wird
- **Option** (auswählen) Auf dem Display angezeigter Menüpunkt

Name Menü-, Bildschirm- oder anderer Name

2 Bedienelemente, Anschlüsse und Display

2.1 Hauptbedienelemente



Abbildung 1: X-Uni

Tasten und Funktionen

**	Home: Bringt Sie zurück zum Bildschirm mit den Symbolen des Hauptmenüs.
×	Schließen
5	Zurück: Zurück zum vorherigen Bildschirm.
A 10)	Ausgangspegel. Dies ist kein Lautstärkeregler, der mit einem Leistungsverstärker verwendet wird, sondern ein Pegelregler, um den gleichen Ausgangspegel wie an anderen verwendeten Quellen zu erhalten.
	Verzeichnis: Im Wiedergabemodus kann diese Taste verwendet werden, um zur letzten Titelliste oder zur Senderliste zurückzukehren.
*	Stationsspeicher für Radio: Zum Auswählen drücken. Es gibt jeweils 10 Speicherplätze für die DAB- und FM-Modi.

÷

i	Informationen: Weitere Informationen über den aktuellen Sender oder Titel. Taste antippen, um einen separaten Informationsbildschirm anzuzeigen, der den gesamten Bildschirmbereich abdeckt.
	Stopp
	Pause
Þ	Wiedergabe/Pause
-	Zurück: Wählen Sie den Anfang des Titel oder den vorherigen Titel, oder halten Sie die Taste gedrückt, um abwärts zu scannen/ kurz drücken, um zurückzuspulen
*	Weiter: Wählen Sie den nächsten Titel, oder halten Sie die Taste gedrückt, um aufwärts zu scannen/ für Schnellvorlauf kurz drücken
M	Titel überspringen/ Schnellvorlauf
K	Titel rückwärts/ Zurückspulen
*	Shuffle-Umschalttaste (nicht mit allen Quellen, nur in Wiedergabelisten bis max. 500 Titel.)
4	Wiederholen-Umschalttaste (nicht mit allen Quellen)

2.2 Fernsteuerung

IR-Fernbedienung



Baumstruktur von Optionen und Menüs



EINSTELLUNGEN

Zeiteinstel	ungen							
	Zeitzone	Sommerzeit	Zeitquelle	Manuelle Einrichtung	Zeitformat			
Equalizer-	Einstellungen							
Netzwerke	instellungen							
	Netzwerkassistent Ihre Box Neu scannen Kabelnetzwerk Manuelle Einstellun	WPS-Drucktaste	Netzwerkprofile Netzwerkassistent	Manuelle Einstellung Drahtlosnetzwerk hinzufügen Kabelnetzwerk hinzufügen	Aktuelle Einstellungen	WLAN-Region		DAB/FM
Sonstige E	instellungen							
	Sprache	Ruhe	Hintergrundbel. bei Standby aus	Software-Update	Auf Updates prüfen	Display-Hintergi	rundbel.	Version zurücksetzen
Einrichtung	gsassistent							
	Ja	Nein						
Wir	eless BT	DRAHTLOSER EINGANG Kein Untermen	nü Dab / Dae	DAB Scannen Favoriten bea DRC Manuelles Tu Ungültige Ser aussortieren	arbeiten ning nder	Analog	EINGANC Kein Unt	S AUXILIARY 1 ermenü
M	My USIC music	Meine MUSIK Freigegebene Me USB-Wiedergabe Meine Playlist	edien e	CD-PLAYER Kein Untern	nenü	Analog _{DX 2} input	EINGANC Kein Unt	G AUXILIARY 2 ermenü
Inter	rnet radio vorites	INTERNET- FAVORITEN Kein Untermen	nü FM tunet	TUNER FM Kein Untern	nenü	Digital axial input	DIGITALE EINGANO Kein Unto	ER KOAXIALER 3 ermenü
		INTERNET-RAI		EINSTELLU	NGEN		DIGITALE	ER OPTISCHER



INTERNET-RADIO Durchsuchen der Senderliste Zurück zum Bildschirm mit der aktuellen Wiedergabe Zuletzt gehört



Siehe oberer Seitenrand



DIGITALER OPTISCHER EINGANG Kein Untermenü

2.3 Bildschirme

Der Bildschirm zeigt wie unten beschrieben verschiedene Menüs, Dialogbildschirme und Displays an.

Es gibt sechs Bildschirmtypen:

- o Menü
- Splash (Modus)
- $\circ \quad \text{Aktuelle Wiedergabe}$
- \circ Dialogbildschirm
- Fehler/Hinweis
- Standby (Uhr)

Wenn der Text zu lang ist, um auf den Bildschirm zu passen, wird er zunächst abgeschnitten dargestellt, dann, nach ein paar Sekunden, rollt er langsam weiter, so dass Sie alles lesen können.

Der Menü-Bildschirm ist der Hauptbildschirm, um in den wichtigsten Radiofunktionen und Einstellungen zu navigieren.

Es gibt zehn Touch-Symbole auf dem Bildschirm, zu denen Sie navigieren können:

- Wireless BT, zum Verbinden von Smartphones, Tablets, PC, MAC oder anderen Bluetoothkompatiblen Geräten
- Internet-Favoriten des Radios
- Internet-Radio
- CD-Player
- FM Tuner
- Meine Musik
- Einstellungen
- Auxiliary 1 (analog)
- Auxiliary 2 (analog)
- Digitaler koaxialer Eingang
- Digitaler optischer Ausgang

3 Erste Schritte/Einrichtung

Obwohl der Advance Acoustic X-Uni ein hochentwickeltes Gerät ist, sind die ersten Schritte einfach. Um DAB- oder FM-Radio wiederzugeben, brauchen Sie lediglich eine Energiequelle (eine Stromzufuhr von 100-240 V).

Für den Music-Player-Modus benötigen Sie entweder einen USB-Stick mit Musikdateien oder ein drahtgebundenes/drahtloses Ethernet-Netzwerk und einen UPnP-Musikserver (z.B. einen PC).

Für Modi, bei denen eine Internet-Verbindung erforderlich ist, wie Internet-Radio, benötigen Sie außerdem einen Breitband-Internetanschluss.

- 1. Stellen Sie das X-Uni-Gerät auf ein geeignetes Regal oder einen Tisch.
- 2. Schließen Sie das Netzteil am X-Uni und dem Stromnetz an.
- 3. Um Rundfunk (DAB und FM) zu empfangen, nutzen Sie die mitgelieferte Antenne.
- 4. Drücken Sie Standby.

3.1 Einrichtungsassistent

Wenn X-Uni zum ersten Mal gestartet wird, startet ein Einrichtungsassistent, mit dessen Hilfe die Einstellungen für Datum/Uhrzeit und das Netzwerk konfiguriert werden. Sobald dieser Vorgang abgeschlossen ist, kann das System in den meisten Modi verwendet werden.

Hinweis: Wenn Sie diese Einstellungen später ändern möchten, wählen Sie Menü > Einstellungen
>. Um den Einrichtungsassistenten erneut zu starten, wählen Sie Menü > Einstellungen > Einrichtungsassistent.

Wählen Sie Ja, um den Einrichtungsassistenten zu starten.

Hinweis: Wenn Sie ein kabelgebundenes Netzwerk verwenden wollen, umgehen Sie den Einrichtungsassistenten.

Wenn Sie **Nein** wählen, werden Sie im nächsten Bildschirm gefragt, ob der Assistent beim nächsten Start von X-Uni gestartet werden soll. Das System startet dann ohne die Konfiguration der Zeit/Datums- und Netzwerkeinstellungen und geht direkt zum Hauptmenü.

Hinweis: Wenn die Stromzufuhr getrennt wird, während der Assistent gerade läuft, wird der Assistent beim nächsten Start von X-Uni erneut ausgeführt.

3.1.1 Sprache

Das nächste angezeigte Fenster ist der Bildschirm zur Auswahl der Sprache. Tippen Sie auf die Sprache, die Sie auswählen möchten.

Die Standardsprache ist Englisch. Zum Ändern wählen Sie Menü > **Einstellungen** > **Sonstige Einstellungen** > **Sprache** > und wählen Ihre Sprache aus.

3.1.2 12/24-Stunden-Anzeige

Um zwischen der Anzeige von **12** oder **24 Stunden** zu wählen, tippen Sie entweder auf das Zeitformat 12 oder auf 24 Stunden.



3.1.3 Zeit/Datum

Die Zeit und das Datum können manuell oder automatisch aktualisiert werden. Mit der automatischen Aktualisierung werden Zeit und Datum automatisch mit externen Uhren synchronisiert. Die automatische Aktualisierung ist in der Regel genauer.

Automatische Aktualisierung

Die automatische Aktualisierung funktioniert mit Daten, die über DAB, FM oder das Internet gesendet werden. Die Uhr wird nur aktualisiert, wenn sie sich in einem entsprechenden Modus befindet; daher ist es am besten, einen Modus zu wählen, den Sie regelmäßig verwenden.

DAB und **FM** nutzen Zeitsignale, die zusammen mit Funkübertragungen ausgestrahlt werden.

Netzwerk verwendet ein Zeitsignal vom Advance Acoustic Internetradio-Portal, wenn sich das Gerät in einem mit dem Netzwerk verbundenen Modus befindet.

13:45 9 Nov 2010
Select Time Sync Source
None
Internet
DAB
FM
🕄 🗄 Setup Wizard 🔊 🕬

- 1. Wählen Sie Aktualisierung über DAB, Aktualisierung über FM, Aktualisierung über Netzwerk oder Keine Aktualisierung.
- 2. Stellen Sie Ihre Zeitzone ein.
- 3. Wenn Ihr Land die Sommerzeit verwendet, kann die automatisch aktualisierte Zeit um eine Stunde falsch sein. Wenn gerade Sommerzeit ist, aktivieren Sie die Option "Sommerzeit".

X-Uni führt dann eine automatische Aktualisierung über die ausgewählte Quelle durch, wenn Zeitinformationen verfügbar sind.

Manuelle Einstellung

Wenn Sie Keine wählen, fordert der Assistent Sie auf, die Uhrzeit und das Datum manuell einzustellen.

Tag, Monat und Jahr werden durch Berühren der Pfeile nach oben oder unten angezeigt und können dann eingestellt werden. Nachdem Sie diese festgelegt haben, klicken Sie auf den Pfeil auf dem Datumsbildschirm und danach berühren Sie das Symbol , um zum Bildschirm **Zeiteinstellung** zu gehen.



Nach der Einstellung berühren Sie zum Fortfahren das Symbol

15:05	23 Jun 20	10	v.
Set	date		
	23	lun	2010
-			
			\triangleright
**	∃ Setup	Wizard	1



3.1.4 Netzwerk

X-Uni ist mit allen gängigen Netzwerkprotokollen und Verschlüsselungsmethoden kompatibel, einschließlich *Wi-Fi Protected Setup* (WPS).

Um X-Uni mit Ihrem Netzwerk zu verbinden, ist eine der folgenden Optionen erforderlich:

- Ein LAN-Router und Ethernet-Kabel (RJ45 Netzwerk)
- o Ein WLAN-Wireless-Router zusammen mit Passwortschlüssel, falls festgelegt

Nach Auswahl der Internet-Region versucht X-Uni eine kabelgebundene Netzwerkverbindung aufzubauen. Wenn Sie statt dessen eine Anbindung mit W-LAN vornehmen möchten, brechen Sie die Suche ab mit der Taste "X" (Schließen). Darauf zeit das Display die Liste der verfügbaren W-LAN Netze. Wählen Sie Ihr Netzwerk aus. 13:55 23 Jun 2010 Select WLAN Region USA Canada Most of Europe France France T Select WLAN Region

Wenn das Netzwerk offen ist (nicht verschlüsselt), stellt X-Uni ohne Weiteres eine Verbindung her; siehe Abschnitt *Fertigstellung* unten.

Netzwerk mit Standardverschlüsselung

Um den Netzwerkschlüssel (Passwort) einzugeben, können Sie die im Display angezeigte Tastatur wählen oder Sie bewegen sich auf dieser mittels der Pfeiltasten der Fernbedienung. (Eingaben bestätigen mit "**OK**"). Wenn alle Zeichen ausgewählt wurden, wird der Schlüssel oben auf dem Display erstellt. Sind alle Eingaben korrekt, gestätigen Sie dies mit dem gelben Häkchensymbol.



Netzwerk mit WPS-Verschlüsselung

Netzwerke mit WPS-Verschlüsselung werden durch ,<WPS>' am Ende des Netzwerknamens identifiziert und haben drei Verbindungsarten. Wählen Sie eine aus und folgen Sie den Anweisungen:

13:59	23 Jun 2010		
Selec	t WPS Connection Type		
P	N		
P	ush button		
N	o WPS		
::	∃ Setup Wizard	•	

O PIN > (Codenummer)

X-Uni erzeugt eine 8-stellige Codenummer, die Sie in den WLAN-Router, Access Point oder einen externen Registrar (z.B. erweiterte Versionen von Windows Vista) eingeben.



O Drucktaste >

X-Uni fordert Sie auf, die Verbindungstaste am Router zu drücken. Das Gerät sucht dann nach einem bereiten "Push Button Connect"-Netzwerk und stellt die Verbindung her.

14:05	23 Jun 2010
w	PS Push button:
Ple pre	ease push button on t ess OK
	ок

○ Kein WPS >

Geben Sie oben einen Schlüssel wie bei einem Netzwerk mit Standardverschlüsselung ein.

Für weitere Informationen über die Einrichtung eines Netzwerks mit WPS-Verschlüsselung beachten Sie die Anleitung des WPS-Routers.

Fertigstellung

X-Uni versucht, eine Verbindung zum ausgewählten Netzwerk herzustellen.



15:09 23 Jun 2010 Setup wizard completed. OK Setup Wizard X ◄ 10

Wenn die Verbindungsherstellung fehlschlägt, geht X-Uni zu einem vorherigen Bildschirm zurück, um es erneut zu versuchen.

Wenn die Netzwerkverbindung unterbrochen wird, versucht X-Uni automatisch, die Verbindung wiederherzustellen.

3.2 Andere Einstellungen

3.2.1 Equalizer

Es stehen mehrere voreingestellte EQ-Modi zur Verfügung; unter anderem auch eine benutzerdefinierte Einstellung.

Zum Anpassen des Equalizers wählen Sie Menü > Einstellungen > Equalizer-Einstellungen.

Sie können dann aus verschiedenen voreingestellten Modi auswählen oder eigene erstellen, die ihre persönlichen Einstellungen für Bass, Höhen und Lautstärke haben.



3.2.2 Netzwerk

X-Uni erinnert sich an die letzten vier drahtlosen Netzwerke, an die das Gerät angeschlossen wurde, und versucht, automatisch eine Verbindung zu einem von ihnen herzustellen, sofern sie verfügbar sind.

Sie können die Liste der registrierten Netzwerke über folgenden Pfad ansehen: Menü > **Einstellungen > Netzwerkeinstellungen > Netzwerkprofile**. Von hier aus können Sie ein Netzwerk auswählen, indem Sie seinen Eintrag antippen, oder Sie können ein Netzwerk durch Tippen auf das Symbol "Trash" neben dem Eintrag löschen. Um zu bestätigen, dass Sie das Netzwerk löschen möchten, tippen Sie auf Ja.

Es gibt noch weitere Optionen für die Anzeige und manuelle Änderung der Netzwerkeinstellungen über Menü **> Systemeinstellungen > Netzwerk** (beispielsweise die Einrichtung eines kabelgebundenen Netzwerks). Erfahrene Netzwerknutzer können diese Optionen für die Diagnose und Behebung von Netzwerkproblemen nützlich finden.

3.3 Anmeldung am Internet-Radio-Portal

Sie können auf der Advance Acoustic Portal-Website für das Internet-Radio Ihre Favoritenlisten organisieren und auch Internet-Radio auf einem Computer hören.

Errovase Stabotts Britanse	Access global static Personalise favou Search. Browse. I	ons prites Find.	Playing Radio Mor 128 K Segavibes	is faya av
	Station name	Location	Genre	Stream
	2 Ten FM	Reading United Kingdom	Electronica	WMA 128K
	BBC Radio 2	London United Kingdom	Variety	RealPlayer 44K
My favourise My added stations	Capital Radio	London United Kingdom	Top 40	WM4 128K
	Urgin Radio	London United Kingdom	Pop	MP3 128K
	🚥 💶 On Air Power	Internet Only	World Asia	MP3 128K
	C Antenna Uno	Catania Italy	Dance	MP3 96K
	BBC Radio 1	London United Kingdom	Top 40/Dance/Rock	RealPlayer 16K
	🚥 😋 Radio Ozair	Internet Only	World Middle East	MP3 126K
	🚥 😨 106 Xtra	United Kingdom	Electronica	MP3 256K
	Capital FM 98.4	Nairobi Kenya	Pop	WMA 20K
	BBC RSLiveSportX Internation	onal London United Kingdon	sports	WMA 48K
E Plantier Silcon 2000 Legel	Classic PM	London United Kingdom	Classical	WMA 128K

Um Ihren X-Uni am Portal zu registrieren, müssen Sie zuerst den eindeutigen Portal-Zugangscode Ihres Radios erhalten, indem Sie das Symbol Internet-Radio über folgenden Pfad auswählen: Hauptmenü > Verzeichnis Symbol > Hilfe > Zugangscode erhalten.

Schreiben Sie sich den Zugangscode auf.

13:45 9	Nov 2009	V.
Get access	code	
Access o	ode	
K587AL0	5	
# =	Internet Radio	1

Besuchen Sie die Portal-Website unter <u>www.wifiradio-frontier.com</u>. Wenn dies Ihr erster Besuch hier ist, um sich für das Portal zu registrieren, legen Sie ein neues Konto mit folgenden Informationen an:

- o Zugangscode
- Ihre E-Mail-Adresse
- Passwort
- o Radiomodell (X-Uni)

Wenn Sie bereits ein Konto haben und ein zusätzliches Radio hinzufügen möchten, melden Sie sich bei Ihrem Konto an und wählen Sie **My preferences (Meine Einstellungen) > Add another Wi-Fi radio** (Weiteres WLAN-Radio hinzufügen).

Sobald Ihr Radio im Portal registriert ist, können Sie die Internet-Radio-Sender und die zusätzlichen Senderfunktionen sofort nutzen.

3.4 Einrichten eines Musikservers

Damit X-Uni Musikdateien von einem Computer abspielen kann, muss der Computer so eingestellt sein, dass er Dateien oder Medien mit anderen Geräten teilen darf.

Freigeben von UPnP-Medien ermöglicht es, dass Geräte wie X-Uni Musik aus einer freigegebenen Medienbibliothek wiedergeben können, indem durch Tag-Menüs wie *Künstler, Album* oder *Genre* navigiert wird. Wenn Sie über ein geeignetes Server-System verfügen, wie beispielsweise einen PC mit Windows Media Player 10 oder höher (WMP), und Ihre Musikbibliothek gut mit Tags markiert ist, dann empfiehlt es sich, die Freigabe von Medien zu nutzen. Es muss nur noch der UPnP-Server eingerichtet werden.

Apple Mac-Nutzer

Um X-Uni an den Mac anzuschließen, wird eine UPnP-Server-Anwendung eines Drittanbieters benötigt. Einer der beliebtesten und am leichtesten zu bedienenden Anwendungen heißt EyeConnect. Sie ist erhältlich bei: www. elgato.com. Installieren Sie EyeConnect auf Ihrem MAC, öffnen Sie die Systemeinstellungen und wählen Sie unter "Sonstige" die Anwendung "EyeConnect" aus. X-Uni muss mit demselben Netzwerk wie Ihr Mac verbunden sein. X-Uni wird dann in der EyeConnect-Geräteliste angezeigt. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen "Aktivieren" bei X-Uni angekreuzt ist, und dass das Drop-Down-Menü "Zugriff" auf "Neue Geräte aktivieren" eingestellt ist. Ihr MAC ist nun bereit, zum X-Uni zu streamen. EyeConnect läuft im Hintergrund, daher ist es nicht notwendig, das Bedienfeld jedes Mal zu öffnen, wenn Sie etwas streamen möchten.

3.5 Freigeben von Medien mit Windows Media Player

Der häufigste UPnP-Server ist Windows Media Player (10 oder höher). Alternativ können andere UPnP-Plattformen und Server verwendet werden. Zum Einrichten der Medienfreigabe für WMP gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Sorgen Sie dafür, dass der PC mit dem Netzwerk verbunden ist.
- 2. Stellen Sie sicher, dass das Radio eingeschaltet und mit demselben Netzwerk verbunden ist.
- 3. Fügen Sie im WMP der Medienbibliothek die Audio-Dateien und Ordner hinzu, die Sie für X-Uni freigeben möchten (**Bibliothek > Zur Bibliothek hinzufügen...**).
- 4. Aktivieren Sie im WMP die Medienfreigabe (Bibliothek > Medienfreigabe...).

Media Sharing
Share music, pictures, and video on your network.
Learn more about sharing.
Sharing settings
✓ <u>Share my media to:</u> Settings
X-Uni
Allow Deny Customize
How does sharing change firewall settings? OK Cancel Apply

Stellen Sie sicher, dass das Radio Zugriff auf die freigegebenen Medien hat, indem Sie es markieren und auf "Zulassen" klicken. Sie können in den Einstellungen auch einen Namen für die freigegebenen Medien festlegen. Klicken Sie auf OK, um die Dialogbildschirme zu schließen.

Der PC ist nun bereit, die Musik an das Radio zu übertragen. Der WMP UPnP-Dienst läuft im Hintergrund; es ist nicht notwendig, WMP explizit zu starten.

4 Internet-Radio-Modus



X-Uni kann über eine Breitband-Internetverbindung Tausende von Radiostationen und Podcasts aus der ganzen Welt wiedergeben.

Wenn Sie den Internet-Radio-Modus auswählen, kontaktiert X-Uni das Advance Acoustic Internet-Radio-Portal, um eine Senderliste abzurufen, die nach verschiedenen Kategorien sortiert ist, zum Beispiel "Land", "Besonders beliebt" und "Genre". Sobald Sie einen Sender auswählen, verbindet sich X-Uni direkt mit diesem Sender.

Das Portal ermöglicht auch mehrere Listen mit Lieblingssendern, die Sie personalisieren können, zum Beispiel *Andys Sender, Jos Favoriten, Talkshows.* Um die Favoriten-Funktion zu verwenden, registrieren Sie Ihr Radio wie in diesem Handbuch beschrieben auf der Portal-Website. Wenn Sie mehrere Radios von Advance Acoustic besitzen, können Sie sie alle unter dem gleichen Konto registrieren, so dass jedes Radio Zugriff auf Ihre Favoritenlisten hat. Es ist möglich, Favoriten entweder direkt über X-Uni oder über einen beliebigen Computer mit Web-Browser hinzuzufügen.



Um in den Internet-Radio-Modus zu gehen, tippen Sie im Hauptmenü auf das Symbol **Internet-Radio**, woraufhin Sie zum Bildschirm mit der aktuellen Internet-Radio-Wiedergabe gelangen.

Hinweis: Das Senderlisten-Menü wird vom Internet-Radio-Portal zur Verfügung gestellt, so dass es nur zugänglich ist, wenn X-Uni mit dem Internet verbunden ist. Senderlisten und Untermenüs können sich von Zeit zu Zeit ändern.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl von Sendern.

Direkt über das Radio durch Berühren von EInternet Radio

- o Zurück zum Wiedergabe-Bildschirm
- O Durchsuchen der Senderliste
- o Zuletzt gehört



Aus dem Portal über das Symbol Verzeichnis . > Sender >:

- Favoritenlisten
- o Durchsuchen nach Land, Genre, Besonders beliebt, Neu
- o Suchen nach Schlüsselwort
- o Meine hinzugefügten Sender

4.1 Zuletzt gehört

Beim Wechsel in den Internet-Radio-Modus wird automatisch der zuletzt gehörte Sender gewählt. Zum Auswählen eines anderen kürzlich verwendeten Senders berühren Sie die Internet-Radio-Leiste Internet Radio > Zuletzt gehört und dann eine der aufgeführten Stationen. Die zuletzt gehörten Sender stehen am Anfang der Liste.

4.2 Favoriten

Favoriten werden über das Internet-Radio-Portal gespeichert und stehen über alle Internet-Radios zur Verfügung, die unter dem gleichen Konto registriert sind. Bevor Favoriten verwendet werden können, muss das Radio im Internet-Radio-Portal registriert werden.

Um einen Sender als Favoriten zu speichern, berühren Sie das Symbol **Zu Voreinstellungen hinzufügen** , bis das Display "Favorit hinzugefügt" anzeigt. Der Sender erscheint in der Standard-Favoriten-Liste Sender.

Um einen Favoriten auszuwählen, berühren Sie das Symbol **Verzeichnis** unter **> Meine Favoriten >** Sender **>** [*Favoritenliste*].

4.3 Durchsuchen

Um Internet-Sendungen zu durchsuchen, berühren Sie das Symbol **Verzeichnis** unter **> Senderliste >** und wählen Sie dann entweder **Sender >** oder **Podcasts >**.

Durchsuchen Sie die Menüs, um Sendungen zu finden.





Hinweis: "Listen Again"-Programme von BBC Radio sind über das Podcast-Menü zugänglich, zum Beispiel über das Symbol Verzeichnis unter > Podcasts > Standort > Europa > United Kingdom > Alle Sendungen > BBC Radio 4 > You and Yours > 20/10/2009 – Oktober 20.

4.4 Suche

Sie können auch mit bestimmten Schlüsselwörtern des Titels in Internet-Sendungen nach Sendern oder Podcasts suchen.

Zum Suchen berühren Sie das Symbol Verzeichnis unter > Sender oder Podcasts.





 13:49
 9 Nov 2009

 Search results

 Alternative Classix

 Alternative Classix - The Blog

 SAlternative Music Selection

 SAlternative Music Selection

 E

 E

 Image: Selection

 Selection

 Image: S



Geben Sie ein Schlüsselwort ein, indem Sie die Zeichen auswählen und dann **Suche** wählen. Der Sucheingabebildschirm arbeitet ähnlich wie der Bildschirm zur Eingabe des WLAN-Passworts.

Wählen Sie aus der Liste eine Sendung aus.

Bei Podcasts können Sie möglicherweise eine bestimmte Folge wählen.

4.5 Meine hinzugefügten Sender

4.6 Informationen zur aktuellen Wiedergabe

Während ein Stream abgespielt wird, zeigt der Bildschirm den Namen und eine Beschreibung an. Um weitere Informationen anzuzeigen, berühren Sie das Symbol "Informationen"

Es erscheint eine Anzeige mit Informationen wie Beschreibung, Metadaten, Genre, Bitrate, Codec und Abtastrate.

15:14 3 Nov 2	009 י		
Alternative Classix			
Description Language Bit rate Codec Sampling rate URL	A Weblog for the Internet's premier 80s 128 kb/s MP3 44.1 kHz http://www.alternativeclassixpodcast.com		
: \Xi Internet Radio 🔬 ୶			

5 Meine Musik (Netzwerk und USB)



Der Music-Player-Modus spielt Audiodateien wie MP3, AAC, WMA oder FLACs von einem Computer ab, der sich im lokalen Netzwerk befindet, oder von einem USB-Flash-Stick oder einer Festplatte.



Um in den Music-Player-Modus zu gelangen, drücken Sie auf das Symbol Meine Musik im Hauptmenü, woraufhin das Display den Bildschirm Auswählen der *Musikquelle* anzeigt.

Wenn Sie sich auf dem Bildschirm *Auswählen der Musikquelle* befinden, berühren Sie entweder **Freigegebene Medien, USB-Wiedergabe** oder **Meine Playlist**.

Wenn Sie bereits eine Musikdatei wiedergeben, können Sie auch auf das Symbol **Verzeichnis** drücken, anstatt auf das Symbol **Menü** , um schnell zum zuletzt besuchten Zweig der Menüstruktur zurückzukehren. Angenommen, Sie haben gerade den Titel *Heat* des Künstlers *50 Cent* gehört, indem Sie wie in Abschnitt 5.1 beschrieben freigegebene Medien durchsucht haben. Durch Drücken auf **Zurück** würden Sie dann zur Titelliste für das Album *Get Rich or Die Tryin'* zurückgelangen. Durch erneutes Drücken auf **Zurück** würden alle Alben von *50 Cent* aufgelistet. Durch erneutes Drücken auf Zurück

13:00	9 Nov 2	009
Select	Music Sou	irce
Sha	red Medi	a
USB	Playbac	k
My I	Playlist	

Sie können sich mit Hilfe von 🔛 und 🔛 durch die Titel bewegen. Halten Sie die Taste gedrückt, um voroder zurückzuspulen, und drücken Sie kurz darauf, um zum vorherigen oder nächsten Titel zu gehen.

5.1 Freigegebene Medien (vom UPnP-Medienserver)

Wählen Sie My Music > Freigegebene Medien >

Wenn Sie Medien freigegeben haben (wie auf Seite 27 beschrieben), sollten Sie einen Eintrag sehen, der aus Folgendem besteht: *Computername>: Name der freigegebenen Medien >,* zum Beispiel *JB-Laptop: Audio.* Wenn Sie mehr als einen Computer mit freigegebenen Medien haben, werden die Alternativen aufgelistet. Wählen Sie die freigegebenen Medien, die Sie abspielen möchten.

Von diesem Zeitpunkt an werden die Menüs von dem Server mit den freigegebenen Medien (normalerweise Windows Media Player) erzeugt. Das erste Menü zeigt eine Liste der Medientypen an, z.B. Musik, Video, Bilder und Wiedergabelisten. X-Uni kann nur Musik und Wiedergabelisten abspielen.

Es gibt auch eine Suchfunktion, die Titel auf ähnliche Weise findet wie bei der Internet-Radio-Suche.

Von "Musik" aus gibt es zahlreiche Möglichkeiten, Titel auszuwählen, darunter:

- O Nach Musik
- Nach Genre
- o nach Künstler
- Alle Musik
- o <Suche>







Sobald Sie einen Titel gefunden haben, den Sie abspielen möchten, berühren Sie den Titelnamen. Durch kurzes Drücken wird der Titel sofort abgespielt, und bei langem Drücken ändert sich die Liste zum Modus **Bearbeiten**, in dem das Symbol **Zu Voreinstellungen hinzufügen** se Symbol Ihnen ermöglicht, den gewünschten Titel oder Ordner hinzuzufügen. Sie können auch ganze Alben zur Playlist hinzufügen.

X-Uni spielt entweder den ausgewählten Titel oder die im Musikquellenmenü eingegebene Playlist ab.

5.2 USB-Wiedergabe

Um Audiodateien von einem USB-Massenspeichergerät wie einem USB-Flash-Stick oder einer USB-Festplatte abzuspielen, wählen Sie **USB-Wiedergabe** im Bildschirm *Auswählen der Musikquelle*.

5.2.1 Ordner durchsuchen

Von diesem Zeitpunkt an werden die Menüs von den Ordnern auf dem USB-Gerät erzeugt. Durchsuchen Sie Ordner, indem Sie die angezeigten Verzeichnisse und die Bildlaufleiste berühren. Das Display zeigt Ordner- und Dateinamen (diese entsprechen nicht unbedingt den Titelnamen).





Sobald Sie einen Titel gefunden haben, den Sie abspielen möchten, berühren Sie den Namen des Titels. Durch kurzes Drücken wird der Titel sofort wiedergegeben. Sie können auch ganze Ordner zur Playlist hinzufügen.

X-Uni spielt entweder den ausgewählten Titel oder die im Musikquellenmenü eingegebene Playlist ab.



5.3 Wiederholen/Shuffle

Sie können Titel wiederholen oder sie in zufälliger Reihenfolge wiedergeben, indem Sie das Symbol **Wiederholen** der Shuffle der berühren.

5.4 Informationen zur aktuellen Wiedergabe

Während ein Titel abgespielt wird, zeigt der Bildschirm seinen Titel, den Künstler und das Album, falls angegeben (UPnP), oder den Dateinamen (USB) an. Es gibt zudem einen Fortschrittsbalken mit Angaben zur abgelaufenen und gesamten Titeldauer. Um weitere Informationen anzuzeigen, berühren Sie das Symbol **Informationen** *i*.

Es erscheint eine Anzeige mit Informationen wie Bitrate, Codec und Abtastrate.

5.5 Meine Playlist

Meine Playlistist eine Sammlung von Titeln, die vom Benutzer entweder über UPnP oder USB hinzugefügt wurden.

13:00 9 Nov 2009	Υ
Select Music Source	
Shared Media	_
USB Playback	_
My Playlist	
👪 🗏 My Music 🗙	

6 DAB-Radio-Modus



Der DAB-Radio-Modus empfängt Digitalradio DAB/DAB+ und zeigt Informationen über den aktuellen Sender, Stream und Titel an.

Um in den DAB-Radio-Modus zu gelangen, drücken Sie das DAB-Symbol auf dem Hauptmenü-Bildschirm, bis das Display "DAB-Radio" zeigt.

Beim Wechsel in den DAB-Radio-Modus wird automatisch der zuletzt gehörte Sender gewählt.

6.1 Nach Sendern scannen

Wenn Sie zum ersten Mal den DAB-Radio-Modus wählen oder wenn die Senderliste leer ist, führt X-Uni automatisch einen Scan durch, um festzustellen, welche Sender zur Verfügung stehen. Möglicherweise müssen Sie einen Scan auch manuell starten, um die Liste der Sender aus einem der folgenden Gründe zu aktualisieren:

- Verfügbare Sender ändern sich von Zeit zu Zeit.
- Wenn der Empfang beim ursprünglichen Scan nicht gut war (weil zum Beispiel die Antenne nicht eingestellt war), kann dies zu einer leeren oder unvollständigen Liste der verfügbaren Sender führen.
- Wenn Sie bei bestimmten Sendern schlechten Empfang haben, möchten Sie eventuell nur Sender mit guter Signalstärke in die Liste aufnehmen.

Um einen Scan manuell zu starten, berühren Sie die DAB-Menüleiste E DAB

Um nur Sender mit einer guten Signalstärke zu scannen, berühren Sie die **DAB-Menüleiste DAB** > Manuelles Tuning.

Sobald der Scanvorgang abgeschlossen ist, zeigt das Radio eine Liste der verfügbaren Sender an.

Um Stationen zu entfernen, die zwar aufgelistet, aber nicht verfügbar sind, berühren Sie die DAB-Menüleiste = DAB > Ungültige Sender aussortieren.

6.2 Sender wählen

Um einen Sender zu hören oder zu ändern, berühren Sie das Bedienelement "Auswählen", um eine Liste der Sender anzuzeigen, und drücken Sie zum Auswählen darauf. Nach der Auswahl wird der Sender wiedergegeben und der Bildschirm zeigt Informationen über den aktuellen Sender, Titel oder die Sendung.

6.2.1.1 Favoriten

Um einen DAB-Sender zu speichern, berühren Sie das Symbol **Zu Favoriten hinzufügen T**, bis das Display **Favorit hinzugefügt** anzeigt.

Um einen gespeicherten Sender auszuwählen, berühren Sie das Symbol "Meine Favoriten" 📩 und wählen Sie dann einen der aufgeführten voreingestellten Sender.



13:00	9 Nov 2009
	Scanning in progress
	Stations found: 35
	-

> Scan.

6.3 Informationen zur aktuellen Wiedergabe

Während ein Stream abgespielt wird, zeigt der Bildschirm den Namen und DLS (*Dynamic Label Segment*)-Informationen, die vom Sender ausgestrahlt werden, an, die Echtzeit-Informationen wie Programmnamen, Titel und Kontaktdaten enthalten. Stereo-Sendungen werden mit einem Symbol oben am Bildschirm angezeigt. Um weitere Informationen anzuzeigen, berühren Sie das Symbol **Informationen**

Es erscheint eine Anzeige mit Informationen wie Senderkette, Frequenz, Fehlerrate, Signalstärke, Codec, Bitrate und Abtastrate.

13:14 3 Nov 20 BBC Radio 6M	009 usic	8
Station ensemble Frequency Error rate Signal strength Codec Bit rate Sampling rate	BBC National 225.648MHz 3 MP2 128 kb/s 48 kHz	DAB 128 Joint Stereo
∷ Ξ DAB		1

6.4 Diashows

Manche DAB-Sender übertragen Diashows, um den Audio-Service zu ergänzen. Eine Diashow kann über das traditionelle DAB-Sendesignal oder über das Internet geliefert werden. Ein zunehmender Trend ist, dass die Sender Diashows über das Internet senden und dazu die RadioDNS-Anwendung von RadioVIS nutzen. RadioVIS-Diashows sehen genauso aus wie DAB-Diashows, und ebenso wie die DAB-Diashows sind sie eng mit dem ausgestrahlten Audio-Dienst verbunden.

Standardmäßig ist die Netzwerkverbindung von X-Uni im DAB-Modus aktiviert. Dadurch kann das Radio RadioVIS-Diashows automatisch abrufen, wenn der Sender RadioVIS unterstützt. Wenn Sie die automatische Netzwerkverbindung im DAB-Modus deaktivieren, werden RadioVIS-Diashows nicht abgerufen.

Wenn eine Diashow zur Verfügung steht, nimmt sie standardmäßig den gesamten Bildschirm ein. Sie können die Vollbilddarstellung der Diashow beenden, um den Bildschirm "Aktuelle Wiedergabe" anzuzeigen.

Beispiele für Folieninhalte sind:

- Informationen zum Sender
- Informationen zur Sendung
- Informationen zum aktuellen Titel
- Wetter
- U Verkehrsnachrichten und Kamerabilder
- □ Werbung



Beenden der Vollbilddarstellung einer Diashow:

Berühren Sie den Bildschirm an einer beliebigen Stelle.

Der Bildschirm "Aktuelle Wiedergabe" öffnet sich, wo die Diashow als Miniaturansicht im linken mittleren Bereich des Displays angezeigt wird:



Anzeigen der Vollbilddarstellung einer Diashow über den Bildschirm "Aktuelle Wiedergabe":

Berühren Sie auf dem Bildschirm "Aktuelle Wiedergabe" die Miniaturansicht der Diashow. Die Vollbild-Diashow beginnt.

Aktivieren oder Deaktivieren von RadioVIS-Diashows:

- □ Wählen Sie Menü > Netzwerkeinstellungen > DAB/FM-Netzwerk.
- Die Internet-Verbindung wird ein- oder ausgeschaltet.

Hinweis: RadioVIS-Diashows sind standardmäßig aktiviert.

6.5 Einstellungen

6.5.1 Dynamic Range Compression (DRC)

Wenn Sie Musik mit einem hohen Dynamikbereich in einer lauten Umgebung hören (zum Beispiel klassische Musik beim Kochen), möchten Sie vielleicht den Audiodynamikbereich komprimieren. Dadurch werden leise Töne lauter und laute Töne leiser. Zum Ändern des DRC berühren Sie die DAB-Menüleiste DAB-Menüleiste > DRC > dann DRC Aus, Niedrig oder Hoch.

6.5.2 Senderreihenfolge

Sie können bei der Reihenfolge der DAB-Senderliste zwischen Alphanumerisch, Senderkette oder Verfügbar wählen. Senderkette listet Gruppen von Stationen auf, die gleichzeitig auf der gleichen Senderkette gesendet werden, zum Beispiel *BBC* oder *South Wales local. Verfügbar* listet zuerst verfügbare Sender auf, dann in alphanumerischer Reihenfolge, dann Off-Air-Stationen.

Um die Senderreihenfolge zu ändern, berühren Sie die DAB-Menüleiste **E DAB** Senderreihenfolge > dann Alphanumerisch, Senderkette oder Verfügbar.

7 FM-Radio-Modus



Der FM-Radio-Modus empfängt analoge Radioübertragungen des FM-Bands und zeigt RDS (Radio Data System)-Informationen über den Sender und die Sendung an (sofern diese übertragen werden).

Um in den FM-Modus zu gelangen, drücken Sie auf das FM-Symbol im **Hauptmenü**, bis das Display den Bildschirm *FM Radio* anzeigt.

15:00	9 Nov	/ 2009				Υ.
	Sig	nal 🔍 🔍 🕻	0			
87.	50M	IHz				
88	90	94	98	103	106	108
×	*		Auto	Tune	•	▶
::	Ξı	м			×	۹0

7.1 Sender wählen

Um einen Sender zu suchen, berühren Sie die Taste (Auto Lune (Auto. Sendersuche), woraufhin Sie im FM-Band nach oben oder unten scannen können, indem Sie auf die Symbole coder drücken. Die Frequenzanzeige beginnt nach oben oder unten zu laufen, während X-Uni das FM-Band scannt, und sie stoppt, wenn ein FM-Radiosender gefunden wurde.

Es ist auch ein manuelles Tuning möglich, indem das Symbol Auto Tune deaktiviert und auf das Symbol oder gedrückt wird.

7.1.1 Favoriten

Um einen UKW-Sender zu speichern, berühren Sie das Symbol **Zu Favoriten hinzufügen M**, bis das Display den Bildschirm *Favorit hinzugefügt* anzeigt.

Um eine Voreinstellung auszuwählen, berühren Sie kurz das Symbol **Favoriten t**, und wählen Sie dann einen der aufgeführten voreingestellten Sender, die unter *Meine Favoriten* angezeigt werden.

7.2 Informationen zur aktuellen Wiedergabe

Während ein Stream abgespielt wird, zeigt der Bildschirm seine Frequenz an, oder, wenn RDS-Informationen verfügbar sind, den Sendernamen und alle weiteren RDS-Informationen wie Programmnamen, Titel und Kontaktdaten. Wenn keine Informationen verfügbar sind, wird nur die Frequenz angezeigt. Stereo-Sendungen werden mit einem Symbol oben am Bildschirm angezeigt.

7.3 Diashows

Manche FM-Sender übertragen Diashows, um den Audio-Service zu ergänzen. Eine Diashow kann über das traditionelle FM-Sendesignal oder über das Internet geliefert werden. Ein zunehmender Trend ist, dass die Sender Diashows über das Internet senden und dazu die RadioDNS-Anwendung von RadioVIS nutzen. RadioVIS-Diashows sehen genauso aus wie FM-Diashows, und ebenso wie die FM-Diashows sind sie eng mit dem ausgestrahlten Audio-Dienst verbunden.

Standardmäßig ist die Netzwerkverbindung von X-Uni im FM-Modus aktiviert. Dadurch kann das Radio RadioVIS-Diashows automatisch abrufen, wenn der Sender RadioVIS unterstützt. Wenn Sie die automatische Netzwerkverbindung im FM-Modus deaktivieren, werden RadioVIS-Diashows nicht abgerufen. Wenn eine Diashow zur Verfügung steht, nimmt sie standardmäßig den gesamten Bildschirm ein. Sie können die Vollbilddarstellung der Diashow beenden, um den Bildschirm "Aktuelle Wiedergabe" anzuzeigen.

Hinweis: X-Uni unterstützt RadioVIS im FM-Modus nur in den folgenden Ländern: Vereinigtes Königreich, Deutschland, Schweiz, Frankreich, Italien, Schweden, Dänemark, Australien, Vereinigte Staaten von Amerika.

Beispiele für Folieninhalte sind:

- □ Informationen zum Sender
- Informationen zur Sendung
- □ Informationen zum aktuellen Titel
- □ Wetter
- Verkehrsnachrichten und Kamerabilder
- Werbung



Beenden der Vollbilddarstellung einer Diashow:

 Berühren Sie den Bildschirm an einer beliebigen Stelle.
 Der Bildschirm "Aktuelle Wiedergabe" öffnet sich, wo die Diashow als Miniaturansicht im linken mittleren Bereich des Displays angezeigt wird:



Anzeigen der Vollbilddarstellung einer Diashow über den Bildschirm "Aktuelle Wiedergabe":

Berühren Sie auf dem Bildschirm "Aktuelle Wiedergabe" die Miniaturansicht der Diashow. Die Vollbild-Diashow beginnt.

Aktivieren oder Deaktivieren von RadioVIS-Diashows:

- □ Wählen Sie Menü > Netzwerkeinstellungen > DAB/FM-Netzwerk.
- Die Internet-Verbindung wird ein- oder ausgeschaltet.

Hinweis: RadioVIS-Diashows sind standardmäßig aktiviert.

7.4 Einstellungen

7.4.1 Scan-Einstellungen

Standardmäßig stoppen FM-Scans an jedem verfügbaren Sender. Dies kann zu einem schlechten Signal-Rausch-Verhältnis (Zischen) von schwachen Sendern führen. Um die Scan-Einstellungen so zu ändern, dass nur an Sendern mit guter Signalstärke angehalten wird, ändern Sie den Wert **Bei Sendern anhalten** über das FM-Menü von **Alle** zu **Stark**.

7.4.2 Audio-Einstellungen

Standardmäßig werden alle Stereo-Sender in Stereo wiedergegeben. Bei schwache Sendern kann dies zu einem schlechten Signal-Rausch-Verhältnis (Zischen) führen. Um schwache Sender in Mono wiederzugeben, berühren Sie die **FM-Menüleiste FM-Menüleiste Mono erzwingen > Ja**.

8 Aux 1 Eingangsmodus



Der Aux 1-Eingangsmodus gibt Audiodateien von einer externen Stereo-Quelle wieder. So geben Sie Audiodateien im Aux 1-Eingangsmodus wieder:

- 1. Schließen Sie die externe Audioquelle an den Aux 1 RCA-Eingang (1) an.
- 2. Berühren Sie das **AUX1**-Symbol im Hauptmenü-Display, bis das Display "AUX-Eingang" auf dem Bildschirm anzeigt.
- 3. Spielen Sie Ihr Aux-Gerät ab.

Aux 2 Eingangsmodus



Der Aux 1-Eingangsmodus gibt Audiodateien von einer externen Stereo-Quelle wieder. So geben Sie Audiodateien im Aux 2-Eingangsmodus wieder:

- 1. Schließen Sie die externe Audioquelle an den Aux 1 RCA-Eingang (1) an.
- 2. Berühren Sie das **AUX2**-Symbol im Hauptmenü-Display, bis das Display "AUX-Eingang" auf dem Bildschirm anzeigt.
- 3. Spielen Sie Ihr Aux-Gerät ab.

Digitaler koaxialer Eingangsmodus



Der digitale koaxiale Eingangsmodus spielt Audiodateien von einem externen Stereo-Digital-Ausgang RCA koaxial ab.

So geben Sie Audiodateien im digitalen koaxialen Eingangsmodus wieder:

- 1. Schließen Sie die externe Audioquelle an den digitalen koaxialen RCA-Eingang (3) an
- 2. Berühren Sie das Symbol **Digitaler koaxialer Eingang** im Hauptmenü-Display, bis das Display "Digitaler koaxialer Eingang" auf dem Bildschirm anzeigt.
- 3. Spielen Sie Ihr digitales Gerät ab.

Digitaler optischer Eingangsmodus



Der digitale optische Eingangsmodus spielt Audiodateien von einem externen Stereo-Digitalquellen-Ausgang (optisch) ab.

So geben Sie Audiodateien im digitalen optischen Eingangsmodus wieder:

- 1. Schließen Sie die externe Audioquelle an den digitalen optischen Eingang (9) an.
- 2. Berühren Sie das Symbol "Digitaler optischer Eingang" im Hauptmenü-Display, bis das Display "Digitaler optischer Eingang" auf dem Bildschirm anzeigt.
- 3. Spielen Sie Ihr digitales Gerät ab.

9 Wireless

Bluetooth Aptx-kompatibler Eingang



- 1. Berühren Sie das **Wireless BT**-Symbol in der Hauptmenü-Anzeige, bis das Display diesen Eingang anzeigt.
- 2. Gehen Sie zum Bluetooth-Manager von Ihrem iPhone, iPod touch, iPad, Tablet, Smartphone, PC oder MAC-Computer, und gehen Sie dann zu den Bluetooth-Einstellungen. Sie sehen daraufhin eine neue Bluetooth-Verbindung unter ADVANCE ACOUSTIC oder mit dem Namen "X-Uni". Bestätigen Sie die Auswahl, dann wird Ihr Audiogerät nach wenigen Sekunden mit dem X-Uni gekoppelt.

Wenn Sie sich außerhalb der Reichweite bewegen oder die Bluetooth-Funktion Ihres Audiogeräts abschalten, wird der Bluetooth Music Receiver von Ihrem Gerät getrennt.

Um die Verbindung wiederherzustellen, gehen Sie einfach zum Bluetooth-Manager auf Ihrem Gerät und wählen Sie die Verbindung ADVANCE ACOUSTIC oder X-Uni.

10 CD-Player



② CD-FACH

Ein CD-Fach in der Mitte des X-Uni nimmt die CD auf und zieht sie in das Transportsystem. Legen Sie die CD mit der Beschriftungsseite nach oben und richtig zentriert ein. Nachdem die CD eingelegt ist, zeigt das Display Titel oder Zeit an. (Display-Taste der IR-Fernbedienung) Zum Auswerfen der CD drücken Sie die entsprechende Taste.

- ③ MULTIFUNKTIONSTASTE: PLAY/PAUSE (WIEDERGABE/PAUSE) Wenn Sie die Taste während der CD-Wiedergabe drücken, wird der Titel angehalten, bei erneutem Drücken wird er fortgesetzt.
- WEITER/NÄCHSTES STÜCK Durch Drücken dieser Taste wechseln Sie zum nächsten Titel. Sie können sie auch mehrfach betätigen, um zu späteren Titeln zu gehen.
- SURÜCK/VORHERIGES STÜCK Durch Drücken dieser Taste wechseln Sie zum vorherigen Titel. Sie können sie auch mehrfach betätigen, um zu früheren Titeln zu gehen.
- STOPP Wenn Sie diese Taste während der Wiedergabe drücken, wird die Schnellvorlauf-Funktion eingeschaltet.
- EJECT-TASTE
 Drücken Sie diese Taste, um die CD auszuwerfen.

FUNKTIONEN, DIE NUR AUF DER FERNBEDIENUNG VERFÜGBAR SIND

Diese Funktionen sind:

DISPLAY	Für 5 Sek. Wechsel von der Zeitanzeige zur Titelnummer
WIEDERHOLEN	WIEDERHOLUNGSFUNKTIONEN "Einzeln – Alle"
A-B WIEDERHOLEN	WIEDERHOLEN von Titel A bis B

DISPLAY-FUNKTION

FUNKTIONEN EINZELTITEL ODER ALLE TITEL WIEDERHOLEN

0 5 3sc 0 2 : 2 5

Während der Wiedergabe zeigt das Display die Zeit an	DISPLAY	Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste WIEDERHOLEN und wählen Sie dann EINZELN, um einen Titel zu wiederholen, oder ALLE, um die gesamte CD zu wiederbolen	
Durch Drücken der Display-Taste auf der Fernbedienung zeigt das Display die Zeit an. Nach 5 Sek. wechselt die Anzeige zurück zur Titelnummer.	0 5 0 2 : 2 0 5sc	FUNKTION A-B WIEDERHOLEN	A L L
	0 2 : 2 6 0 2 : 2 7 0 2 : 2 8	Drücken Sie AB-Taste auf der Fernbedienung, um die Funktion "A-B wiederholen" zu aktivieren.	A - B

11 Einstellungen



Über das Einstellungen-Symbol im Hauptmenü gelangen Sie zu den wichtigsten Geräte-Einstellungen, die eine zentrale und bequeme Möglichkeit zum Konfigurieren aller Funktionen bieten.

Die Einstellungen sind in folgende Kategorien gegliedert:

- Uhrzeiteinstellungen
- Equalizer-Einstellungen
- □ Interneteinstellungen
- Sonstige Einstellungen
- □ Einrichtungsassistent

11.1.1 Uhrzeiteinstellungen

Es stehen verschiedene Zeiteinstellungen zur Verfügung; dazu gehört die Möglichkeit der Einstellung von Folgendem:

- Zeitzone
- □ Sommerzeit verwenden
- Festlegen der Zeitquelle. Z.B. Keine , Internet, DAB oder FM-RDS
- Manuelle Zeiteinstellung





11.1.2 Equalizer-Einstellungen

Es stehen mehrere voreingestellte EQ-Modi zur Verfügung; unter anderem auch eine benutzerdefinierte Einstellung.

Zum Anpassen des Equalizers wählen Sie Menü > Einstellungen > Equalizer-Einstellungen.

Sie können dann aus verschiedenen voreingestellten Modi auswählen oder eigene erstellen, die ihre persönlichen Einstellungen für Bass, Höhen und Lautstärke (Loudness) haben.





11.1.3 Interneteinstellungen

X-Uni erinnert sich an die letzten vier drahtlosen Netzwerke, an die das Gerät angeschlossen wurde, und versucht, automatisch eine Verbindung zu einem von ihnen herzustellen, sofern sie verfügbar sind.

Sie können die Liste der registrierten Netzwerke über folgenden Pfad ansehen: Menü > Einstellungen > Interneteinstellungen > Netzwerkprofile. Von hier aus können Sie unerwünschte Netzwerke löschen, indem Sie auf das Papierkorb-Symbol drücken und dann den Löschvorgang bestätigen.

Es gibt noch weitere Optionen für die Anzeige und manuelle Änderung der Netzwerkeinstellungen über Menü **> Systemeinstellungen > Netzwerkeinstellungen > Manuelle Einstellungen** (beispielsweise die Einrichtung eines kabelgebundenen Netzwerks). Erfahrene Netzwerknutzer können diese Optionen für die Diagnose und Behebung von Netzwerkproblemen nützlich finden.

11.1.4 Sonstige Einstellungen

Unter diesem Menüpunkt sind folgende Einstellungen möglich:

11.1.4.1 Sprache

Die Standardsprache ist Englisch. Zum Ändern wählen Sie Einstellungen > Sonstige Einstellungen > Sprache > und wählen Ihre Sprache aus.

11.1.4.2 Schlummer

Erlaubt eine Zeitvorgabe, bis das Gerät selbst stätig in den Standby-Modus umschaltet. Die eingeschaltete Funktion sowie die Restzeit wird in der obersten Zeile des Displays angezeigt. Wird X-Uni durch Ablauf der Zeit oder durch manuelles Schalten in Standby versetzt, wird die vorgegebene Schlummerfunktion deaktiviert.

11.1.4.3 Hintergrundbeleuchtung

11.1.4.4 Softwareupdate

Von Zeit zu Zeit kann Advance Acoustic Software-Upgrades mit Bug-Fixes und/oder zusätzlichen Funktionen vornehmen. Sie können dies entweder manuell überprüfen, oder Sie stellen X-Uni so ein, dass in regelmäßigen Abständen eine automatische Überprüfung stattfindet (dies ist die Standardeinstellung). Wenn X-Uni erkennt, dass neuere Software verfügbar ist, werden Sie gefragt, ob Sie das Update durchführen wollen. Wenn Sie einverstanden sind, wird die neue Software dann heruntergeladen und installiert. Nach einem Software-Upgrade werden alle Benutzereinstellungen beibehalten.

VORSICHT: Bevor Sie ein Software-Upgrade starten, stellen Sie sicher, dass X-Uni in einen stabilen Netzanschluss eingesteckt ist. Falls die Stromzufuhr bei einem Software-Update unterbrochen wird, kann das Gerät dauerhaft beschädigt werden.

Um die automatische Prüfung ein- oder auszuschalten, drücken Sie auf das Symbol **Einstellungen > Sonstige Einstellungen > Software-Update >** und wählen **Aktiviert**.

11.1.4.5 Nach Aktualisierungen suchen

Hier können Sie prüfen, ob für X-Uni ein Software-Update verfügbar ist.

11.1.4.6 Hintergrundbeleuchtung der Anzeige

Hier ist eine Anpassung der Displaybeleuchtung an den persönlichen Geschmack möglich.

11.1.4.7 Version der Software

Unter diesem Menüpunkt wird die verwendetet Versionsnummer der Software angezeigt.

11.1.4.8 Werkseinstellung

Beim Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle Benutzereinstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt, so dass Zeit/Datum, Netzwerkkonfiguration und Voreinstellungen verloren gehen. Allerdings bleibt die aktuelle Software-Version des Radios erhalten, ebenso wie die Registrierung am Internet-Radio-Portal. Auch die Internet-Radio-Favoriten bleiben bestehen, es sei denn, Sie registrieren Ihr Radio auf dem Portal-Website erneut mit einem anderen Konto.

Um das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, berühren Sie das Symbol **Einstellungen > Sonstige Einstellungen > Zurücksetzen auf Werkseinstellungen > Fortfahren > Ja**.

HINWEISE

HINWEISE

TECHNISCHE DATEN

AUSGANGSPEGEL	Einstellbar bis 2V
FREQUENZGANG (-3dB)	10 Hz – 45 kHz
KLIRRFAKTOR	< 0,1%
EINGANGS-IMPEDANZ	10Κ Ω
SIGNAL-RAUSCHSPANNUNGSABSTAND A-BEWERTET	≤ 80 dB
KANALTRENNUNG	≥ 80 dB
D/A WANDLER	24 bit–192 kHz
EINGANGSPEGEL (AUX)	≥ 300 mV
NETZSPANNUNGSBEREICH	115 V–230 V
MAX. ENERGIEVERBRAUCH	<30 W
STANDBY	< 0,5 W
ABMESSUNGEN	H: 11 cm
	B: 43 cm
	T: 29,5 cm
NETTOGEWICHT	4,3 kg
DAC DIGITAL AUDIO	CIRRUS CS8416
ADC DIGITAL AUDIO	CS8406 + PCM1802
CD-Deck-Marke und ModelInr.	MTK MT1389DE
Pick-up-Marke und Modell	SANYO HD850
Internet-Radio-Modul	FRONTIER VEN. 8

advance acoustic

Design und Entwicklung in Frankreich durch Advance Paris Sarl 13 rue du coq gaulois - 77390 Brie Comte Robert - FRANKREICH Tel: +33 (0) 160 185 900 - Fax +33 (0) 160 185 895 email: info@advance-acoustic.com www.advance-acoustic.com